

Kriegserfahrung und nationale Identität in Europa nach 1945

Erinnerung, Säuberungsprozesse
und nationales Gedächtnis

Herausgegeben von
Kerstin von Lingen

FERDINAND SCHÖNINGH
Paderborn · München · Wien · Zürich

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort zur Reihe	9
Kriegserfahrung und die Formierung nationaler Identität in Europa nach 1945: Eine Einführung Von <i>Kerstin von Lingen</i>	11
Unschuldige Mythen: Gründungsmythen und Nationsbildung in Europa im 19. und 20. Jahrhundert Von <i>Dieter Langelwiesche</i>	27
Von kollektiver Gewalt zu gemeinsamer Zukunft: Vier Modelle für den Umgang mit traumatischer Vergangenheit Von <i>Aleida Assmann</i>	42
Transitional Justice: Alliierte Kriegsverbrecherprozesse nach dem Zweiten Weltkrieg in Europa Von <i>Wolfgang Form</i>	52
Future Conditional: The U.S. and its Past Von <i>Richard Ned Lebow</i>	74
Besiegte Sieger: Ehemalige Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter des Zweiten Weltkriegs in der UdSSR und in Russland Von <i>Andreas Hilger</i>	92
British War Crimes Policy 1945-1957 between Realpolitik, Culture and National Identity Von <i>Donald Bloxham</i>	111
Strafrechtliche Abrechnung als Medium gesellschaftlichen Wandels? Bundesrepublik und DDR Von <i>Annette Weinke</i>	132
Hitlers erstes und letztes Opfer? Zwischen »Anschluss« und Auschwitz- Prozess: Zum Umgang Österreichs mit seiner NS-Vergangenheit Von <i>Sabine Löffelner</i>	150
Luxemburg – Zwangsrekrutiert ins Großdeutsche Reich. Luxemburgs nationale Identität und ihre Prägung durch den Zweiten Weltkrieg Von <i>Peter M. Quadflieg</i>	170
Kriegsdeutungen und gesellschaftliche Transformation: Wehrmacht- ikonen, Sinnstiftung und soldatische Identitäten in Westdeutschland Von <i>Oliver von Wrochem</i>	189

History and Memory in Support of Neutrality: The Case of Sweden Von <i>Rolf Hugoson</i>	206
Aktivdienst, Wirtschaftsbeziehungen, Holocaust: Etappen der schweizerischen Erinnerungskultur nach 1945 Von <i>Thomas Maissen</i>	225
Die »Guten« und die »Bösen«: Niederländische Erinnerungskultur und nationale Identität nach 1945 Von <i>Friso Wielenga</i>	246
Problem Landesverrat: »Vergangenheitsbewältigung« in Norwegen Von <i>Susanne Maerz</i>	265
Machtkampf und Mythos: Die Genese des dänischen »Résistancialismus« (1944-57) Von <i>Christian A. Widmann</i>	284
Nationale Neudefinition durch Vertreibung: Die Abrechnung mit NS-Verbrechern und Kollaborateuren in den böhmischen Ländern Von <i>Kateřina Lozoviuková</i>	298
Das polnische Kriegstrauma Katyn: Zwischen Instrumentalisierung durch die Kommunisten und Heroisierung der nationalen Opfer durch Polen Von <i>Krzysztof Ruchniewicz</i>	314
(Selbst-)Reflexion der Kriegsschuld: Rumänien und Ungarn 1945-1948 Von <i>Norbert Spannenberger</i>	332
Finnische Kriegserinnerung Von <i>Tiina Kinnunen</i>	350
France, 1945: vers une société nouvelle. Mythe, justice, histoire Von <i>Christiane Kohser-Spohn</i>	370
»Giorni di Gloria«: Wiedergeburt der italienischen Nation in der <i>Resistenza</i> Von <i>Kerstin von Lingen</i>	389
Vergangenheitspolitik in Kroatien zwischen Revisionismus und europäischen Standards Von <i>Ljiljana Radonic</i>	409
Der Fall Spanien: Soziale und nationale Identitäten in der Erinnerung an den Bürgerkrieg Von <i>Sören Brinkmann</i>	425

The Future of Memory Von <i>Richard Ned Lebow</i>	440
<i>Auswahlbibliographie</i>	455
Bundesrepublik Deutschland und DDR	455
Dänemark	455
Finnland	456
Frankreich	457
Großbritannien	458
Italien	459
Kroatien	460
Luxemburg	461
Niederlande	461
Norwegen	462
Österreich	463
Polen	464
Schweden	465
Schweiz	466
Sowjetunion	467
Spanien	468
Tschechoslowakei	469
Ungarn und Rumänien	470
USA	471